

Admiral[®]
Compact



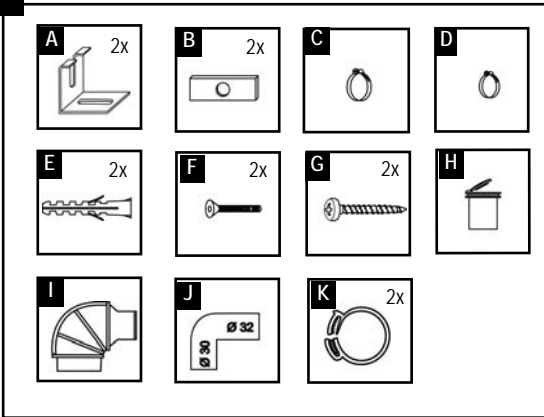
Montage und Betriebsanleitung
Installation and operating instructions

SETMA (Deutschland) GmbH
Siemensstrasse 3
D-85716 Unterschleissheim

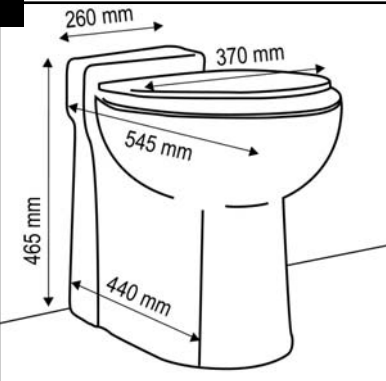
Tel. +49 (0)89 / 317 13 19
Fax +49 (0)89 / 317 57 66

D

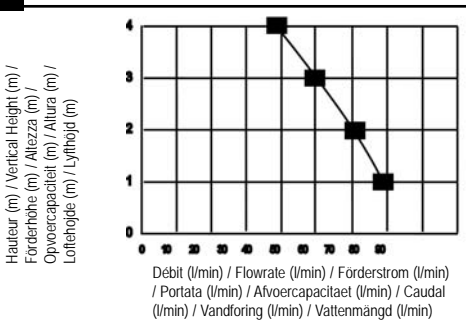
4



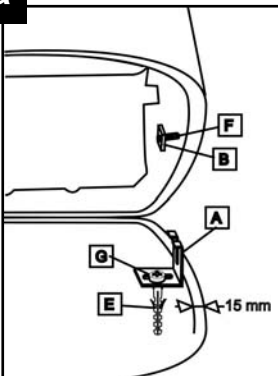
5



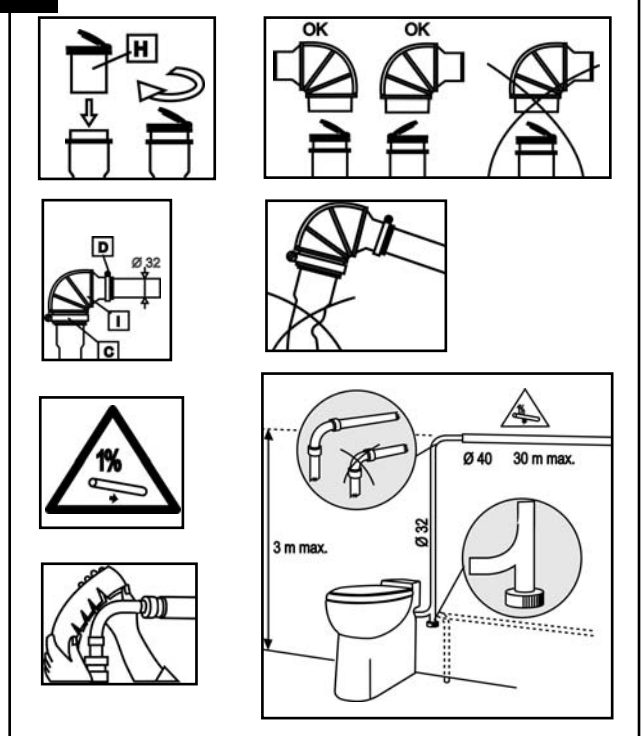
6



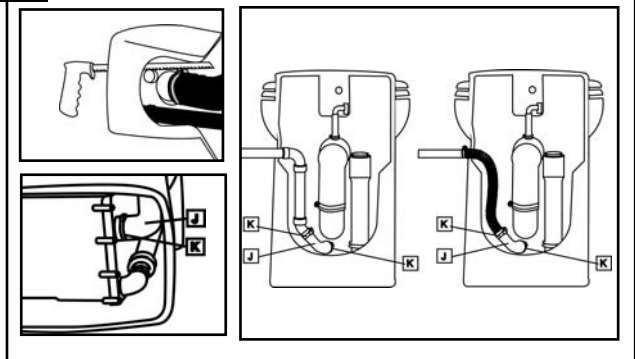
7a



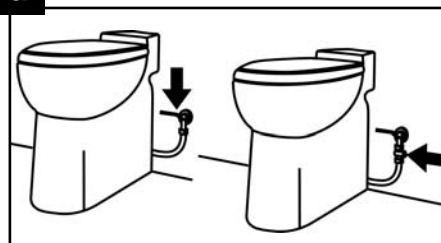
7b



7c



7d



D

Allgemeines

ADMIRAL Compact ist ein einbaufertiges Komplett-WC mit Spül-, Zerkleinerungs- und Pumpautomatik. Mit Hilfe des **ADMIRAL Compact** wird Sanitärkomfort nun auch dort möglich, wo vorher kein oder nur sehr schwierig ein WC eingebaut werden konnte, wie zum Beispiel unter Kanalniveau oder in Räumen ohne Abfluss.

Die Herstellung dieses Kompakt-WCs in unserem ISO zertifizierten Werk unterliegt einer ständigen, strengen Qualitätskontrolle.

Ihr **ADMIRAL Compact** bietet hohe Leistung, Sicherheit und Zuverlässigkeit. Vorbehalt: bitte beachten Sie alle nachfolgenden Einbau- und Wartungshinweise.

Funktionsweise

ADMIRAL Compact wird elektronisch gesteuert und hat zwei Funktionen:

· Zerkleinerung / Abfordern von Abwasser als WC:
Die Einheit wird auf Knopfdruck eingeschaltet. Der Spülvorgang beträgt 25 Sekunden.

· Entsorgung von Abwasser eines Waschtisches:
Die Einheit schaltet sich automatisch ein. Die Dauer des Spülvorgangs hängt von der Menge des zu entsorgenden Abwassers ab.

Anwendungsbereich

Die Einheit ist zum Hausgebrauch bestimmt. Gewerblicher Einsatz wird aus Zulassungsgründen nicht empfohlen. Die integrierte Pumpe dient zum Entleeren des WC-Beckens und hat die Möglichkeit das anfallende Abwasser eines Waschtisches zu entsorgen.

Technische Daten

Max. Förderleistung vertikal	3m
Max. Förderleistung horizontal	30m
Ablaufdurchmesser	32mm
Motorleistung	800W
Fördermedientemperatur max.	35°C
Elektrische Einstufung	I
Geräuschentwicklung	61dBA
Gewicht	26 Kg

Mitgeliefertes Zubehör (Abb. 4)

Masse (Abb. 5)

Leistungskurve (Abb. 6)

Installation

a) Bodenbefestigung (Abb. 7a)

Toilette provisorisch, ohne Bodenbefestigung am vorgesehenen Platz aufstellen. Umfang des Sockels und genaue Position der Befestigungsbohrungen auf dem Boden aufzeichnen. Anschließend die mitgelieferten Befestigungswinkel um 15mm nach innen versetzt am Fußboden festschrauben.

Tipp: Bei der Montage des **ADMIRAL Compact** empfiehlt es sich, das Gerät auf eine leicht Silikonsschicht zu montieren um Vibrationsgeräusche zu minimieren.

b) Vorbereiten der Abgangsleitung (Abb. 7b)

· Das Rückschlagventil H in den Förderstützen einsetzen.
· Achten Sie darauf, dass sich die Klappe zur gleichen Seite hin öffnet wie die Biegung des Ablaufbogens I.

· Ablaufbogen I mit der Schelle C befestigen. 32er Rohr mit Schelle D befestigen.

Achtung: bei der Abgangsleitung handelt es sich um eine Druckleitung. Verwenden Sie bitte ausschließlich zugelassenes Rohrmaterial (kein HT-Rohr verwenden!)

Achtung: Gummiförderstützen weder knicken noch verdrehen (die Förderleistung wird sonst stark verringert).

Achtung: Tiefpunkte in der Abgangsleitung vermeiden. Es bilden sich sonst Ablagerungen, was die Förderleistung stark beeinträchtigt. Horizontale Leitungen mit 1%-Gefälle verlegen.

Achtung: Frostgefährdete Leitungen mit geeignetem Isoliermaterial schützen. Bei längerer Abwesenheit Wasserzulauf schließen. Bei eventuellem Frosteinbruch, Frostschutzmittel in das WC-Becken gießen. Schließen Sie den Wasserzulauf und betätigen Sie den Spülknopf. So gelangt das Frostschutzmittel in das Fördersystem.

Achtung: Planen Sie die Abgangsleitung so unkompliziert wie möglich und verwenden Sie so wenig Winkel wie nur möglich, da jeder Winkel zu Lasten der Förderleistung geht.

Tipp: Am tiefsten Punkt der Abgangsleitung ein Ablassventil vorsehen, so dass bei eventuellen Wartungsarbeiten im Rohr stehendes Wasser abgelassen werden kann.

c) Waschtischanschluss (Abb. 7c)

Falls Sie an die Einheit einen Waschtisch anschließen möchten, so beachten Sie bitte die Zeichnungen 1 bis 3

d) Wasserzuleitung (Abb. 7d)

Den flexiblen Druckschlauch an der Hinterseite des **ADMIRAL Compact** über das Eckventil an die Wasserleitung anschließen.

Achtung: Die Qualität des Spülvorgangs ist vom Wasserdruck abhängig. Für einen optimalen Spülvorgang sollte der Wasserdruck mindestens 1,7 bar betragen.

Tipp: In Gegenden mit stark kalkhaltigem Wasser, raten wir zum Einsatz eines Filterelements zwischen Sperrventil und dem geräteseitigen Druckschlauch. So wird das sensible Magnetventil, welches die Spülautomatik steuert, nicht beschädigt.

e) Elektroinstallation

Elektroinstallationen sind nach DIN/VDE Fachleuten vorbehalten. Die Elektroinstallation darf erst nach abgeschlossenem Einbau Ihres **ADMIRAL Compact** erfolgen.

Die Steckdose ist vorschriftsmäßig anzubringen. Beachten Sie die Einhaltung der Errichtungsnormen, wie z.B. DIN VDE 0100, Teil 701 (Feucht- und Nassräume, Fehlerstromschutzschalter usw.) Unsere Geräte müssen über eine Fehlerstromschutzeinrichtung (FI-Schutzschalter) mit einem Nennauslösestrom von nicht mehr als 30mA versorgt werden.

Inbetriebnahme

Absperrhahn der Wasserzuleitung öffnen. Netzstecker in die Steckdose stecken, Spülknopf betätigen. Vorgang nach Ablauf des Spülvorgangs wiederholen. Jetzt den Spülvorgang mit normalem Toilettenpapier einige Male wiederholen.

Bei Waschtischanschluss: Lassen Sie Wasser in den Waschtisch einlaufen. Das Gerät muss automatisch einschalten. Spül- und Abwasseranschlüsse auf Dichtheit prüfen.

Achtung: Alle Wasserzuleitungen müssen absolut dicht sein. Selbst geringe Tropfmengen haben ein ungewolltes Anlaufen der Einheit zur Folge.

Benutzung

ADMIRAL Compact ist wie ein "normales" WC zu benutzen.

Achtung: wie ein normales WC ist auch der **ADMIRAL Compact** nur zur Entsorgung von Fäkalien, Toilettenpapier und Abwasser gedacht. Fremdstoffe wie Watte, Tampons, Binden, Präservative, Öltücher, Essensreste, Säuren, Lösungsmittel, Öle und ähnliche Stoffe gehören in kein WC und ebenso nicht in den **ADMIRAL Compact**. Das Einleiten solcher Stoffe hat im schlimmsten Falle einen Defekt der Einheit zur Folge. Schäden und Folgeschäden die durch Fremdstoffe hervorgerufen werden, sind von der Garantie ausgeschlossen.

Reinigungsmaßnahmen

Zum Reinigen des Gerätes handelsübliche WC-Reinigungsmittel verwenden. Um Kalkablagerungen zu vermeiden empfehlen wir regelmäßiges Entkalken wie folgt:

- Spülwasserzulauf schließen
- Spülknopf betätigen und Spülung ohne Wasser durchführen
- Netzstecker ziehen
- 1l Entkalker oder Essig in das WC-Becken gießen
- 2 Stunden einwirken lassen
- Stromverbindung wiederherstellen
- Spülwasserzulauf öffnen
- 2-3 Spülungen zur Reinigung durchführen

Die Anzahl der Entkalkungen hängt von der Wasserhärte ab. Wir empfehlen, bei normaler Wasserhärte, alle 6 Monate eine Entkalkung durchzuführen. Auf keinen Fall Säure oder Chlorbleiche verwenden.

Tipps für ein langes Leben

- Regelmäßiges Reinigen
- nur normales Toilettenpapier benutzen, Feuchtoilettenpapiere lassen sich durch die Ölbeschichtung nur sehr schlecht zerkleinern und können ein Verstopfen der Anlage zur Folge haben
- Der Einsatz eines Kalkfilters ist sinnvoll.
- Bei längerer Abwesenheit den Wasserzulauf unterbrechen
- Bei frostgefährdetem Einsatzort frostschtützende Maßnahmen treffen
- Immer zuerst nach oben und dann seitwärts fördern, da im anderen Falle (z.B. diagonales Fördern) die Anlage zu schwer arbeiten muss und der Motor überhitzt.

Wenn's mal nicht so läuft wie's soll

In den meisten Fällen haben Funktionsstörungen nur geringe Ursachen die Sie meist selbst beheben können. In der nachfolgenden Tabelle finden Sie mögliche Fehlerursachen und Tipps zu deren Behebung. *Für alle weiteren Probleme wenden Sie sich bitte unter der **kostenlosen Rufnummer (0800/317 13 19)** an unseren Zentralkundendienst, der Ihnen kompetent weiterhelfen wird.*

Achtung: Vor jedem Eingriff an dem Gerät den Netzstecker ziehen!!!!

Fehlfunktion	Ursachen	Abhilfe
Motor dreht, Spülwasser gelangt ins Gerät, Wasserstand sinkt nicht ab	<ul style="list-style-type: none"> · Die Siphonklappe (Teil 48) ist nicht mehr dicht · Kanalisation ist verstopft · Siebkorb (Teil 62) ist verstopft 	<ul style="list-style-type: none"> · Reinigen oder Austauschen der Siphonklappe · Demontieren und Reinigen · Demontieren und Reinigen
Laute Geräusche beim Betrieb	Fremdkörper im Gerät	Demontieren, Fremdkörper beseitigen oder Zentralkundendienst benachrichtigen
Gerät läuft aber kein oder wenig Wasserzulauf	<ul style="list-style-type: none"> · Magnetventil (Teil 28) ist defekt · Filter des Magnetventils (Teil 28) ist verstopft 	<ul style="list-style-type: none"> · Magnetventil austauschen · Filter vom Magnetventil demontieren und reinigen

D

Ausbau des Gerätes

Keinerlei Reparaturen weder an der Netzzuleitung, Pressostat oder Motor vornehmen. Bitte den Zentralkundendienst anrufen. *Laut den VDE Vorschriften sind Reparaturen nur mit Spezialwerkzeug möglich.*

Toilette demontieren:

- Netzstecker ziehen
- Sperrventil schließen und Wasserzulaufschlauch abschrauben
- seitliche Bodenbefestigungen lösen
- die 32mm Abflussleitung vom Abflussbogen I trennen
- Gerät nach vorne neigen und den Wasserrest ausgießen

Motor demontieren

- Motorgehäuseschrauben aufdrehen
- Verbindungsschlauch vom Spülknopf (Teil 11) trennen
- Spülwasserschlauch abziehen
- Schelle (Teil 20) am Verbindungsschlauch (Teil 19) zum Geräteeinlauf (Teil 22) lösen.
- Motorblock aus der Keramik nehmen

Motor öffnen

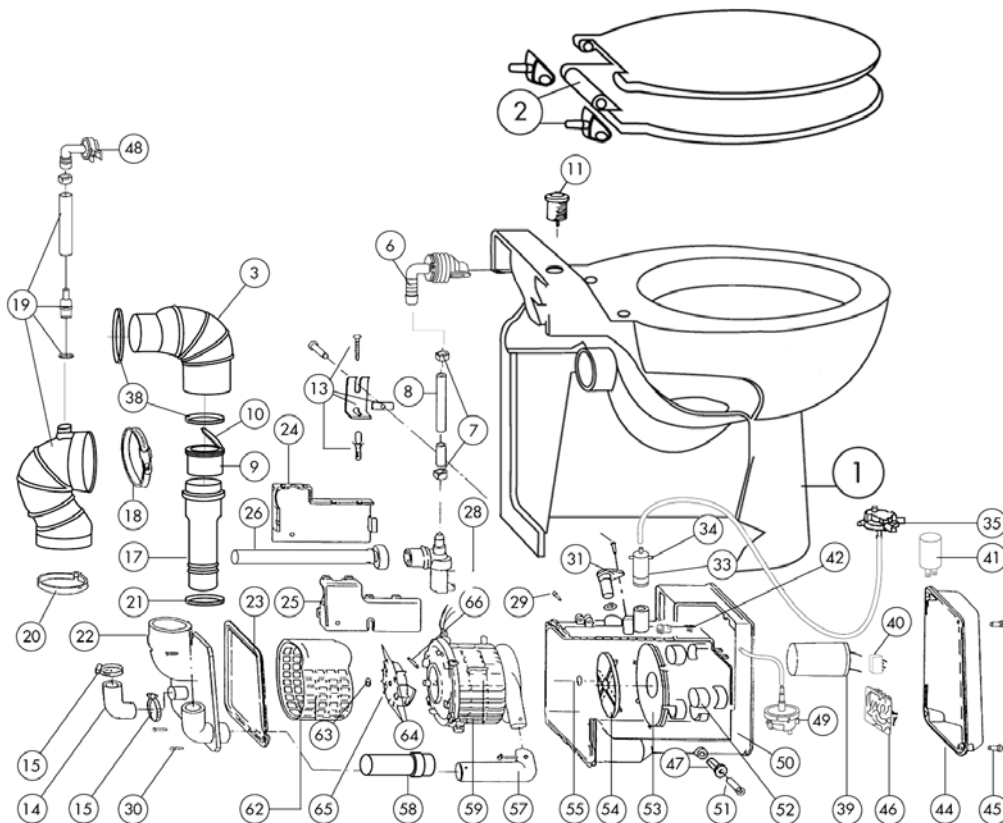
- Deckelschrauben entfernen (Teil 30)
- Nachprüfen ob das Messerrad (Teil 64) frei dreht
- Achtung: Verletzungsgefahr durch scharfe Messer
- Im Gehäuse befindliches Restwasser entleeren. Innenförderstutzen (Teil 57 und 58) reinigen.
- Deckeldichtung einfetten. Deckel aufsetzen und festschrauben.
- Gerät zusammenbauen.

Garantiebestimmungen

Der Hersteller bietet eine zweijährige Garantie ab Kaufdatum. Ausschlaggebend hierfür ist der Kaufbeleg.

Voraussetzung für jeglichen Garantieanspruch sind fachmännischer Einbau, produktgerechte, familiengemäße, nicht gewerbliche Nutzung der Anlage.

Die Garantie deckt weder Schadensersatzforderungen, Forderungen Dritter, Schäden durch Selbstverschulden, Materialverschleiss, unsachgemäße Wartung, noch Schäden durch höhere Gewalt oder Dritte. Schäden und Folgeschäden die durch eine ständig einlaufende Sanitäreinheit (z.B. tropfender Wasserhahn) verursacht werden, werden nicht von der Garantie abgedeckt. Die Garantie erlischt automatisch, falls der Kunde ohne Zustimmung des Herstellers Reparaturen oder Änderungen an der Einheit vornimmt oder vornehmen lässt.



Description

ADMIRAL Compact is a ready to install WC pan with an integrated pump / macerator. The unit is for domestic use only.

Installed and used correctly, **ADMIRAL Compact** will give consistent and reliable service.

Operation

ADMIRAL Compact is operated by an electronic program. It has 2 functions:

- It will macerate the WC waste and pump it away to the drain: a push of the button will set in motion the 25 second cycle to the above.
- It will pump away the waste water from a washbasin. In this case, the motor will activate automatically when the water enters.

Applications

The unit is for domestic use. Applications are discharge of a WC and a washbasin. All other application and commercial use are to proscribe.

Technical data

Max. vertical pumping	3m
Max. horizontal pumping	30m
Evacuation diameter	32mm
Normal power rating	800W
Medium water temperature	35°C
Electric class	I
Noise level	61dBA
Net weight	26 Kg

List of accessories included (fig. 4)

Dimensions (fig. 5)

Performance curve (fig. 6)

Installation

a) Attaching the toilet to the floor (fig. 7a)

Find a suitable location, place the unit on the floor without attaching it. Mark the perimeter of the bowl on the floor and mark where the bracket screws will be, (rear screw holes). Remove the bowl. Measure 15mm inwards from the line and mount the L-brackets on the floor.

Note: *To reduce noise level when the toilet is installed on a hard floor, you may want to insert an insulating material between the floor and the bowl.*

b) Connection of the discharge (fig. 7b)

- Push the plastic insert and rubber flap (H) down into the rubber discharge pipe until it is flush with the lip.

- Point the non-return valve flap so that it opens in the direction of flow of the discharge. Now place the discharge elbow over the flap assembly.

- Secure the base of the elbow (I) to the discharge pipe and non-return valve flap assembly with the jubilee clip (C) provided.

Attention: *Ensure that you do not twist the discharge pipework inside the unit.*

Attention: *The horizontal portion of the discharge pipe should be installed in a gravity flow (at least 1%). Avoid any low parts in the discharge pipe.*

Attention: *Protect pipes against freezing with appropriate insulation. If the toilet is installed in an unheated location during freezing periods protect it as follows:*

- shut off the water supply
- activate one cycle without water
- pour antifreeze in the bowl (2 liters)
- flush the toilet

Attention: *Any bends in the discharge pipe run should be smooth radius bends. If using plastic pipe, two 45 degree offsets can be used to form a smooth bend.*

Note: *We would recommend that a drain-off point is installed to allow the discharge pipework to be drained down before any service work.*

c) Connection of a washbasin (fig. 7c)

If you want to connect a washbasin to your **ADMIRAL Compact** unit, please refer on fig. 1 to 3

d) Connection to the water supply (Abb. 7d)

Connect the water supply hose to a shut off valve.

Attention: *For a correct rising, the water pressure should be at least 1.7 bar.*

Note: *In an area where the water is not pure, we advise you to add a filter between the shut off valve and the toilet to prevent clogging of the solenoid valve.*

e) Connection to the electrical supply

Electrical installations should be build by specialists. The electrical installation should be installed after finishing the installation of your macerator unit.

The electrical installation must be in accordance with the current electrical code. The product should be connected at all the times to the electrical supply.

Commissioning of the unit

Connect the toilet to the electrical supply. Open the water supply completely in order to have an efficient rising stage. To activate the flushing cycle, push the button mounted on the rear edge of the pan. Throw a few toilet paper sheets in the bowl and start the cycle again.

Attention: *The basin tap should be watertight. Any dripping will cause the motor to activate in regular short bursts.*

Use

ADMIRAL Compact can be used like a "normal" WC and does not require any special maintenance.

Warning: *as a normal WC, ADMIRAL Compact should only be used for the evacuating of normal human waste, toilet paper and household WC cleansers. Damage may occur to the machine if the following are disposed of via the WC: cotton wool, tampons, sanitary towels, wet wipes, kitchen towels, condoms as well as other fabric or hard objects. Solvents, acids and other chemicals can also cause damage to the unit, and will invalidate the warranty.*

Warning: *In case of a long electrical shut off (vacation, strike, work being done on the electrical or water supply) close the water supply.*

Cleaning

To clean the bowl use regular bathroom cleaning products. To avoid accumulations of scale inside the motor, we advise you to clean it regularly. To do so:

- Shut off water supply
- Flush the toilet
- Pour one liter of bathroom cleaning product or (vinegar) in the bowl.
- Leave sit for a few hours
- Open water supply and flush the toilet several times.

The frequency of cleaning depends on the hardness of the water in your area. We advise you to do it at least once a year. Do not put acids, caustic sodas or solvents down **ADMIRAL Compact**.

For a long life of your unit...

- Regular cleaning
- Please use only normal toilet paper. Humidified paper might block the macerating unit.
- The use of a filter between shut off valve and the toilet is not useless.
- In case of longer absence (holidays) close the water supply
- First vertical and the horizontal discharge. Otherwise (or diagonal) evacuation may damage the motor unit.

Fault finding / Remedies

For the most part any inconsistencies in the operation of the unit will be minor and easily rectified. Please refer to the chart below. If the problem cannot be easily remedied in this way, please call our service organisation.

Warning: *Always disconnect the electricity supply before attempting any work on the unit !!!*

Symptom	Possible Cause	Remedy
The flushing cycle activates normally, the motor turns, but the water leaves the pan slowly or not at all	· The one way valve (48) is not operating normally	· Clean or replace valve
	· The discharge pipe is blocked	· Remove and clean
The motor activates with a mechanical / rattling sound	· The grille (62) is blocked	· Remove and clean
	A foreign object has entered the blade / grille area (65/62)	Remove the motor block, take out the foreign object through the opening in motor cover (22). If unsuccessful, dismantle.
The cycle starts, but water enters into the pan too slowly or not at all.	· water inlet filter on electrovalve (28) blocked.	· Remove and clean the filter
	· The electrovalve is defective.	· Replace the electrovalve

Removal

Any service work involving electrical components should only be carried out by a recognised service engineer. In any case please call the service hotline.

Removing the bowl:

- Shut off water supply and disconnect.
- Unscrew the bracket screws on the back of the toilet.
- Release the discharge pipe from discharge elbow (1)
- Incline the toilet frontwards and drain residual water into a bucket in order to empty the toilet.

Removing the motor

- Remove the side screws which hold the motor case
- Remove the clear hose from the pneumatic push button (11)
- Remove the water supply hose (6)
- Unscrew the gear clamp (20) between the elbow and the case of the motor.
- Remove the motor from the bottom of the toilet.

Opening the motor

- Remove the screws to release the lid on the motor case (30)
- Check out that the shaft is rotating properly

Warning: *the knives are very sharp*

- Proceed with cleaning if needed
- Grease the cover gasket before reinstalling.

Warranty

Your **ADMIRAL Compact** has a two year warranty from its day of purchase, subject to correct installation and usage.

